



Dialogforum Wärmewende Lübeck

10. März 2025



Programm

- 18:30 Begrüßung | Eva Hegge-Goldschmidt, Moderatorin
- 18:35 Grußwort | Ludger Hinsen, Senator für Umwelt Sicherheit und Ordnung
- 18:45 Impuls: „KWP und Wärmewende: Was soll das überhaupt?“ | Wilm Feldt, IB.SH Energieagentur
- 19:00 Bericht: Lübecks kommunale Wärmeplanung | Dr.-Ing. Sinje Keipert-Colberg, Stadtwerke Lübeck Innovation
- 19:25 Impuls: KWP – wie geht es weiter? | Barbara Schäfers, Hansestadt Lübeck/Klimaleitstelle (KLS)
- 19:40 Podiumsgespräch: Mit der KWP gemeinsam zur Wärmewende | mit Barbara Schäfers, Klimaleitstelle; Katrin Krüger, Stadtwerke Lübeck; Eckard Saß, Innung Sanitär/Heizung/Klima; Prof. Sebastian Fiedler, TH Lübeck
- 20:00 Dialog-Markt
- 21:30 Ende



Grußwort

Ludger Hinsen, Senator für Umwelt,
Sicherheit und Ordnung



KWP und Wärmewende: „Was soll das überhaupt?“

Wilm Feldt, IB.SH Energieagentur

Die Wärmewende in Schleswig-Holstein

Dekarbonisierung der Wärmeversorgung...Erneuerbare Energien zum Heizen...Kommunale Wärmeplanung nach EWKG und WPG...Wärmenetze & -pumpen, Geothermie und Wasserstoff...

Was soll das überhaupt?

10. März 2025, Dialogforum Wärmewende, MuK, Lübeck

Dipl.-Ing. Wilm Feldt

IB.SH Energieagentur



Schleswig-Holstein
Ministerium für Energiewende,
Klimaschutz, Umwelt und Natur

Schleswig-Holstein. Der echte Norden.



Ihre Förderbank



Energie- und
Klimaschutzinitiative
Schleswig-Holstein

Meine weiteren Fragen

Was denn sonst?

Wer denn sonst?

Wann denn sonst?

So argumentiere ich NICHT...



... und SO auch nicht!

Klima Klimaschutz CO₂ Nachhaltigkeit SDGs UN

Diese 5 Worte sind meine Antwort

Resilienz
Subsidiarität
Akzeptanz
Suffizienz
Innovationsfähigkeit

Meine Antworten

Ja, was denn sonst!

Wenn nicht wir, wer denn sonst!

**Wenn nicht jetzt, wann denn
sonst!**

Eine Frage fehlt noch

Ja, aber wie denn?

Die Kommunale Wärmeplanung!*

Wie denn sonst!

Warum?

*** So wie in Lübeck**₁₁

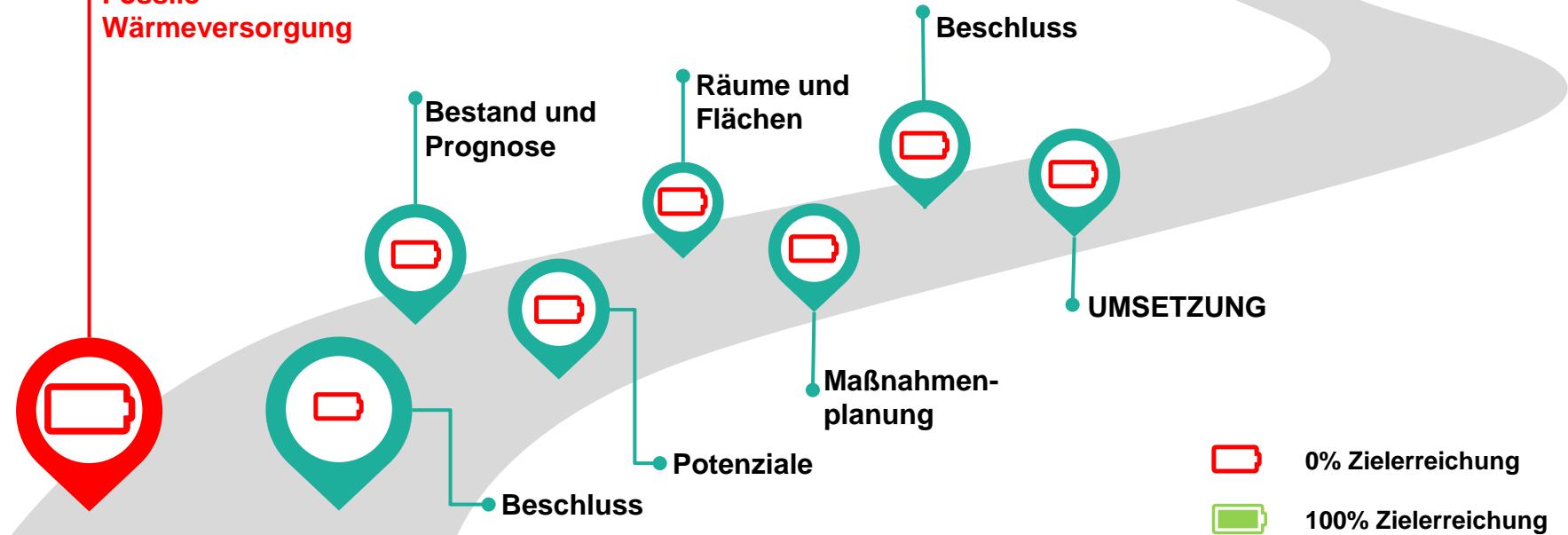
Was ist die Kommunale Wärmeplanung (KWP)?

SPÄTESTENS 20XX



HEUTE

Fossile
Wärmeversorgung



Aber was denn jetzt?

Es braucht planvolles Vorgehen

KWP ist der einzige richtige erste Schritt

Unser Eindruck: KWP HL ist topp!

Ziel: „fossil wird zum Fossil*“

* Eigentlich: „wieder“

Bis später...

Ich bin den ganzen Abend da,
kommen Sie gerne zum
Gespräch vorbei.

Danke!

Sprechen Sie uns gerne an!



Fabian Aschenbach
Swea Evers
(Wilm Feldt bis 31.03.25)
Sven Gottwald

IB.SH Energieagentur
eki@ib-sh.de
www.eki.sh



Disclaimer

Diese Unternehmenspräsentation dient ausschließlich Informationszwecken. Sie stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung dar, Wertpapiere der IB.SH zu kaufen. Sie ist nicht als persönliche oder allgemeine Beratung aufzufassen, auf deren Basis Investitions- oder Anlageentscheidungen getroffen werden sollen.

Die Unternehmenspräsentation erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und die in ihr enthaltenen Informationen beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Präsentation und können daher Änderungen unterworfen sein. Dies gilt insbesondere, soweit in dieser Präsentation zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen enthalten sind. Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten Risiken und Ungewissheiten. Ob sie sich als zutreffend erweisen werden, hängt von künftigen Ereignissen und Entwicklungen ab und kann daher nicht garantiert werden.

Eine Haftung für Aufwendungen, Verluste oder Schäden im Zusammenhang mit der Nutzung dieser Präsentation oder Teilen von ihr wird von der IB.SH nicht übernommen.

Diese Präsentation ist urheberrechtlich geschützt. Die Weitergabe dieser Präsentation an Dritte sowie die Erstellung von Kopien, ein Nachdruck oder sonstige Reproduktion des Inhalts oder von Teilen dieser Präsentation ist nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung der IB.SH zulässig.

Investitionsbank Schleswig-Holstein (IB.SH)
Zur Helling 5-6
24143 Kiel
info@ib-sh.de
www.ib-sh.de



Lübecks kommunale Wärmeplanung

Dr.-Ing. Sinje Keipert-Colberg, Stadtwerke Lübeck Innovation



Kommunale Wärmeplanung: Wärmewende klarmachen! Gemeinsam auf Klimakurs

Einblick in Prozess und Abschlussbericht
Dr.-Ing. Sinje Keipert-Colberg, 10.03.2025

Was ist eine kommunale Wärmeplanung?

Wärmeplanung ist eine gesetzliche Vorgabe!

Landes Energiewende- und Klimaschutzgesetz von 2021: Vorreiter SH



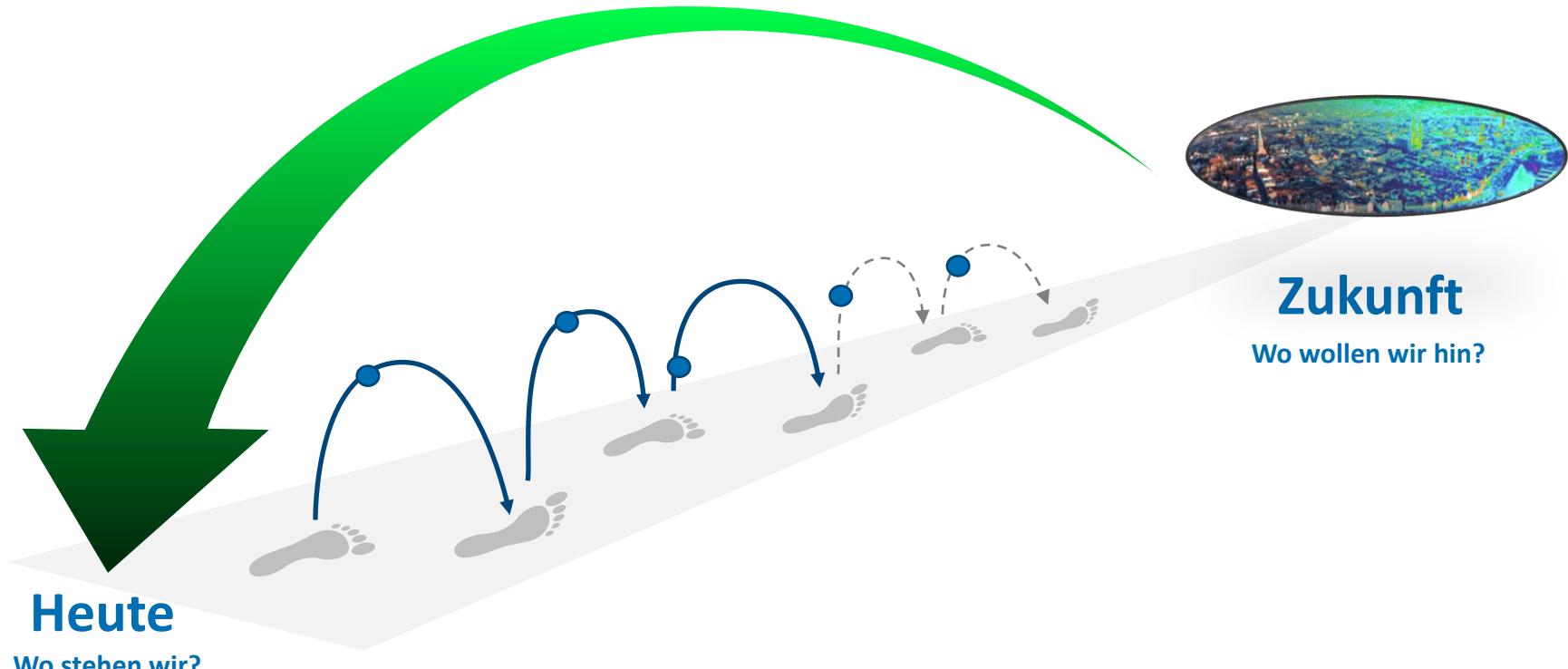
Verpflichtung für größere Kommunen: bis Ende 2024

In der Zwischenzeit: Bund zieht nach – 2024 Wärmeplanungsgesetz

Jetzt Landesrecht mit novelliertem EWKG: Beschluss am 30.01.2025

Was ist eine kommunale Wärmeplanung?

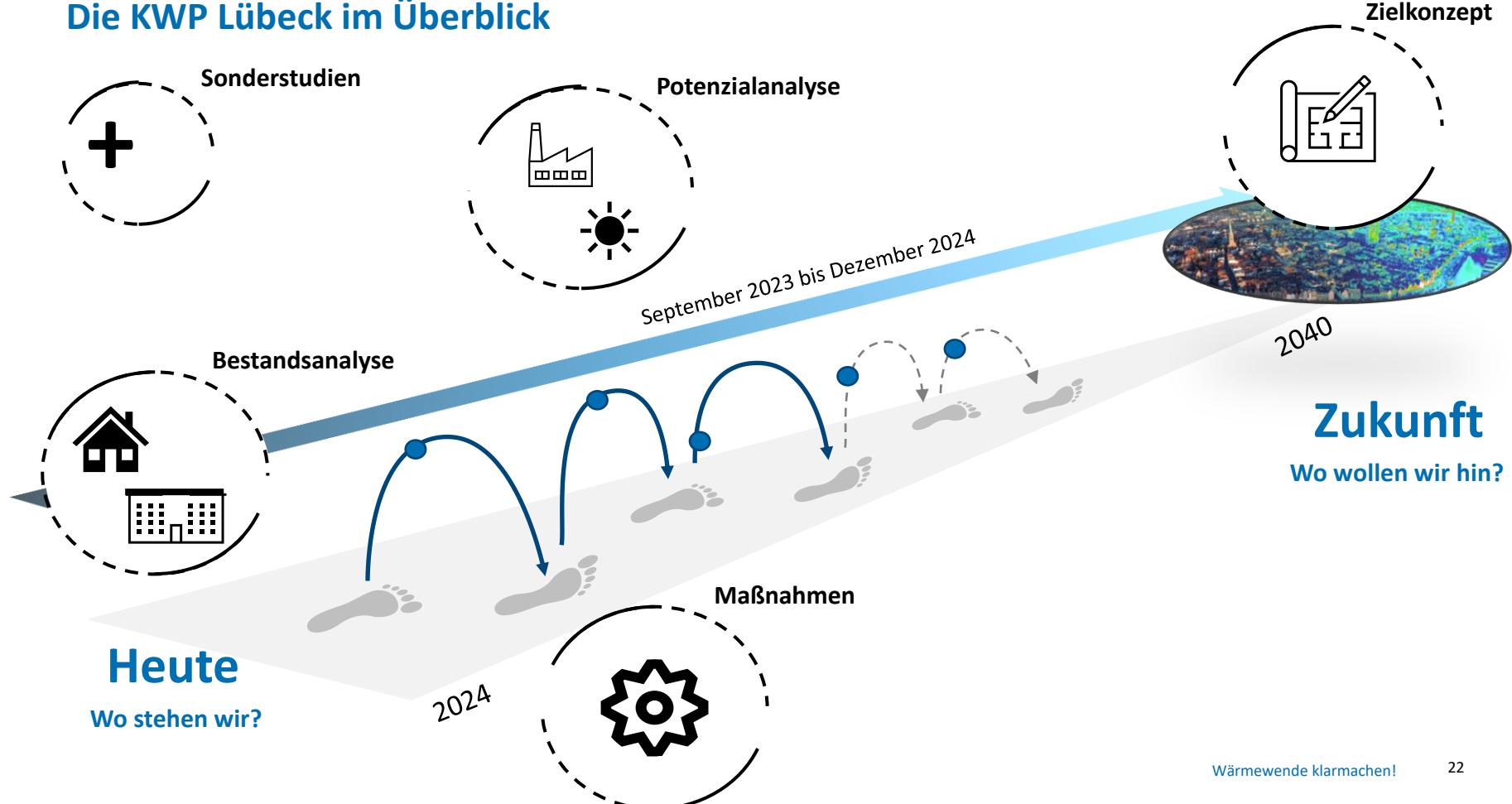
Die Gestaltung der Zukunft durch Kurssetzen im Heute



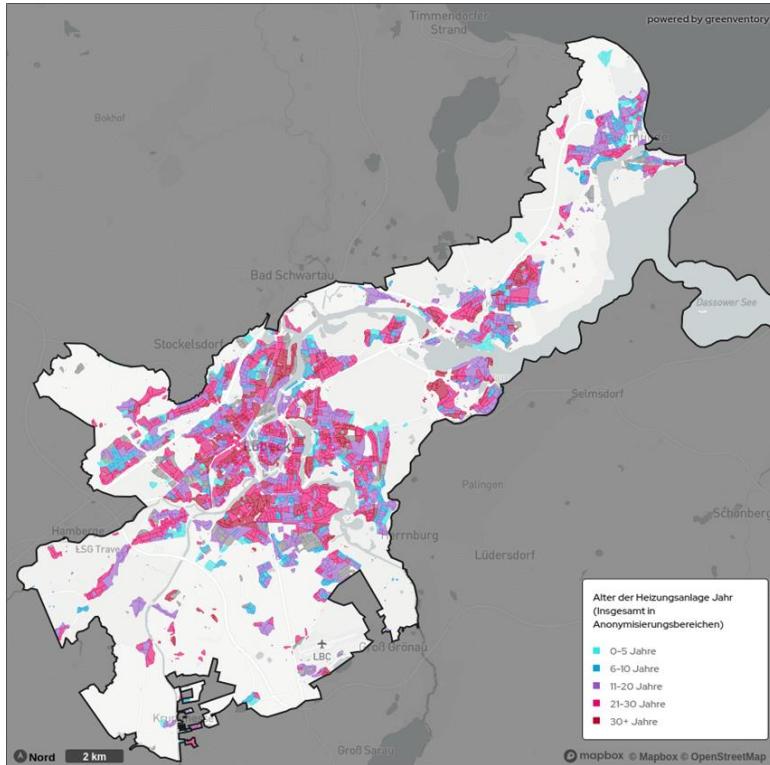
Kommunale Wärmeplanung als Basis



Die KWP Lübeck im Überblick



Ergebnisse Bestandsanalyse



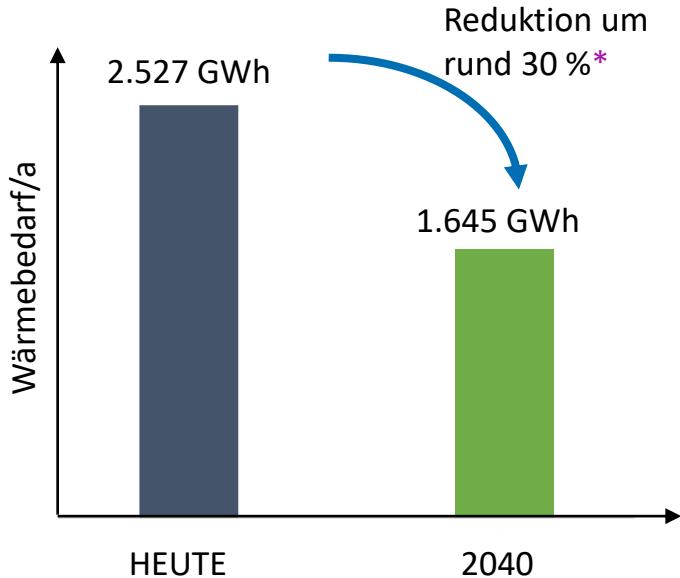
Heizungsalter in Jahren (wo bekannt)

10.03.2025

BEISPIEL

- Basis: Schornsteinfegerdaten
- Lübeck im Landesvergleich eher alte Heizungssysteme
- Ist Herausforderung und Chance zugleich!
- Räumliche Darstellung ermöglicht Priorisierungen, bspw. von Beratungsangeboten

Potenzial Sanierung



Generell:

Senkung Wärmebedarf unterstützt Umstellung auf grüne Wärmeversorgung:
In der individuellen Versorgung und für Wärmenetze!

Wichtig:

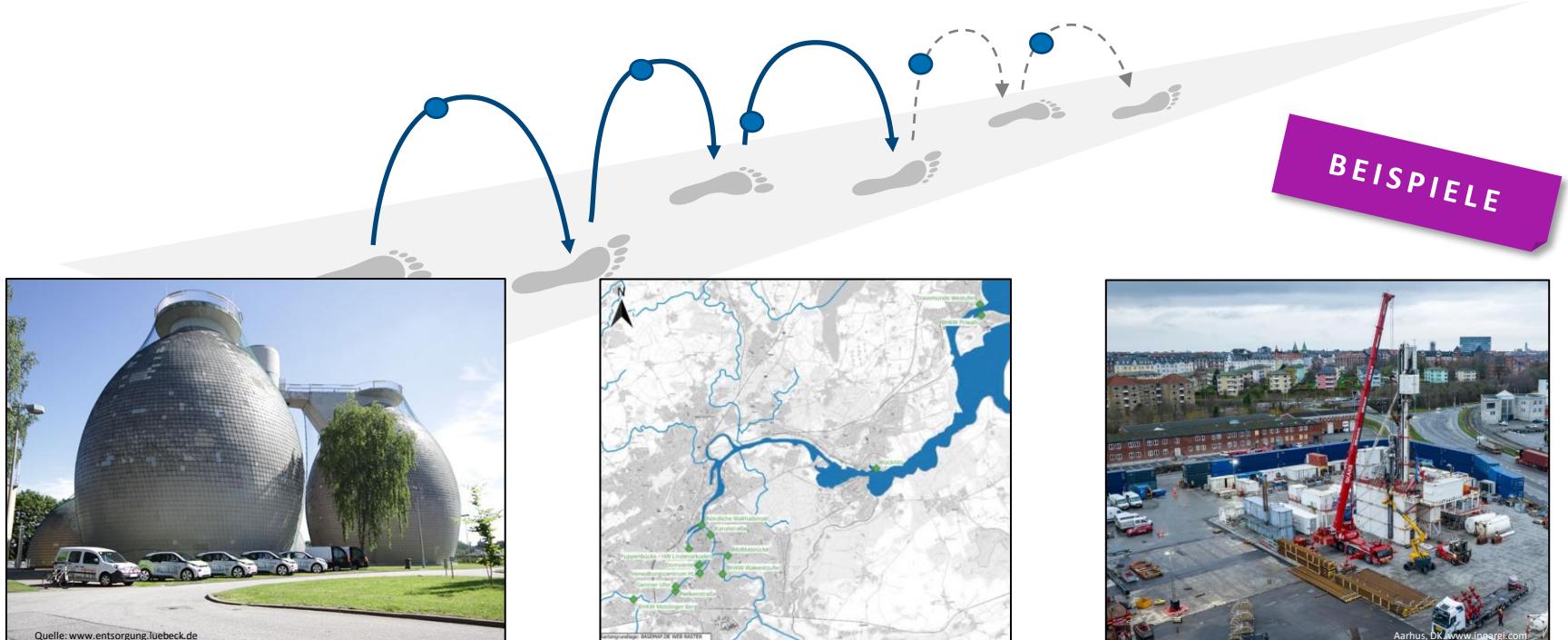
Wärmekosten und Wohnkosten im Blick haben!

Voraussetzung:

Information, Beratung, Diskussion, Unterstützung

* ambitioniert, aber angelehnt an bisherigen politischen Rahmen

Potenzielle grüne Wärme

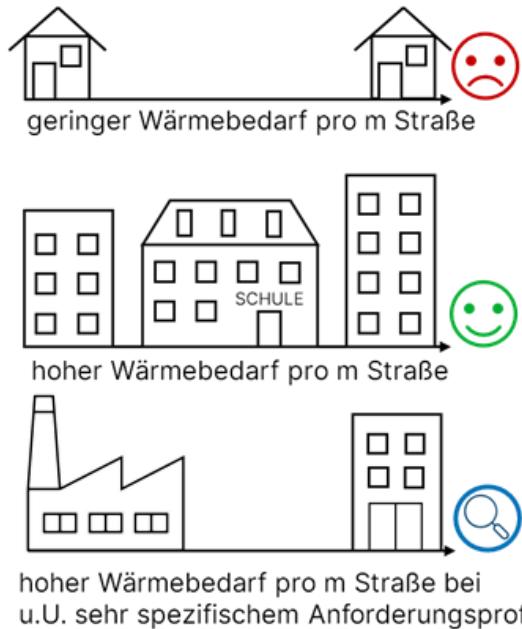


Calor non olet!
Abwasserwärme = sicheres Pfund

Im Fluss: Nächster Schritt: Detaillierung

Lübecker Bodenschatz? Weiter beobachten!

Wie „entstehen“ Eignungsgebiete?



Wärmebedarf im Zieljahr?

Bebauungsstruktur/Gebäudetypen?

Mögliche Ankerkunden?

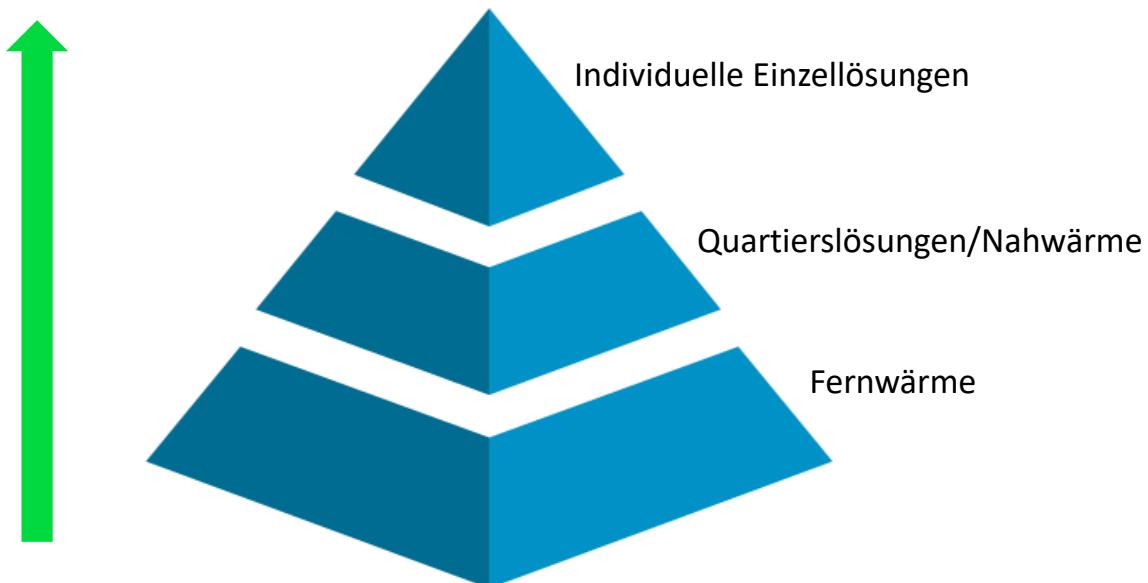
„Begradigungen“/Geographie?

Wo gibt es schon Netze?

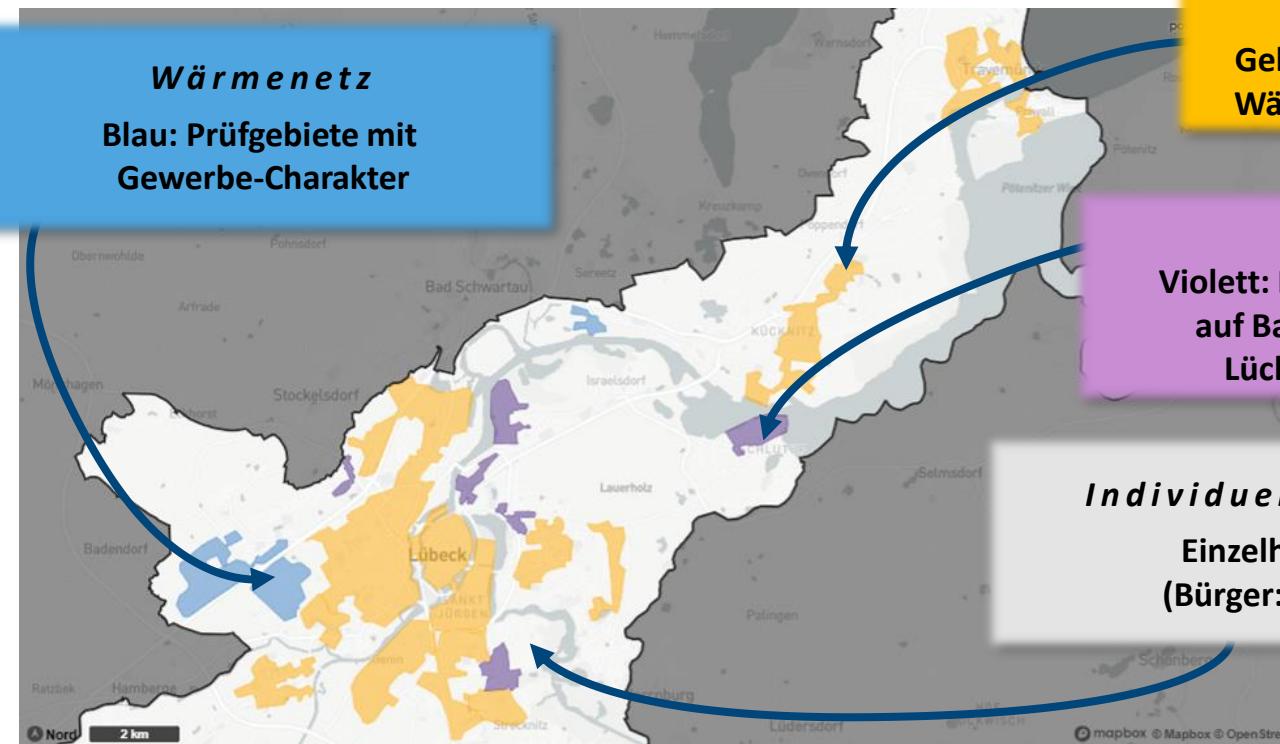
...

Wie „entstehen“ Eignungsgebiete?

Wie „entstehen“ Eignungsgebiete?



Eignungsgebiete: Vision 2040



Es geht los: Maßnahmen

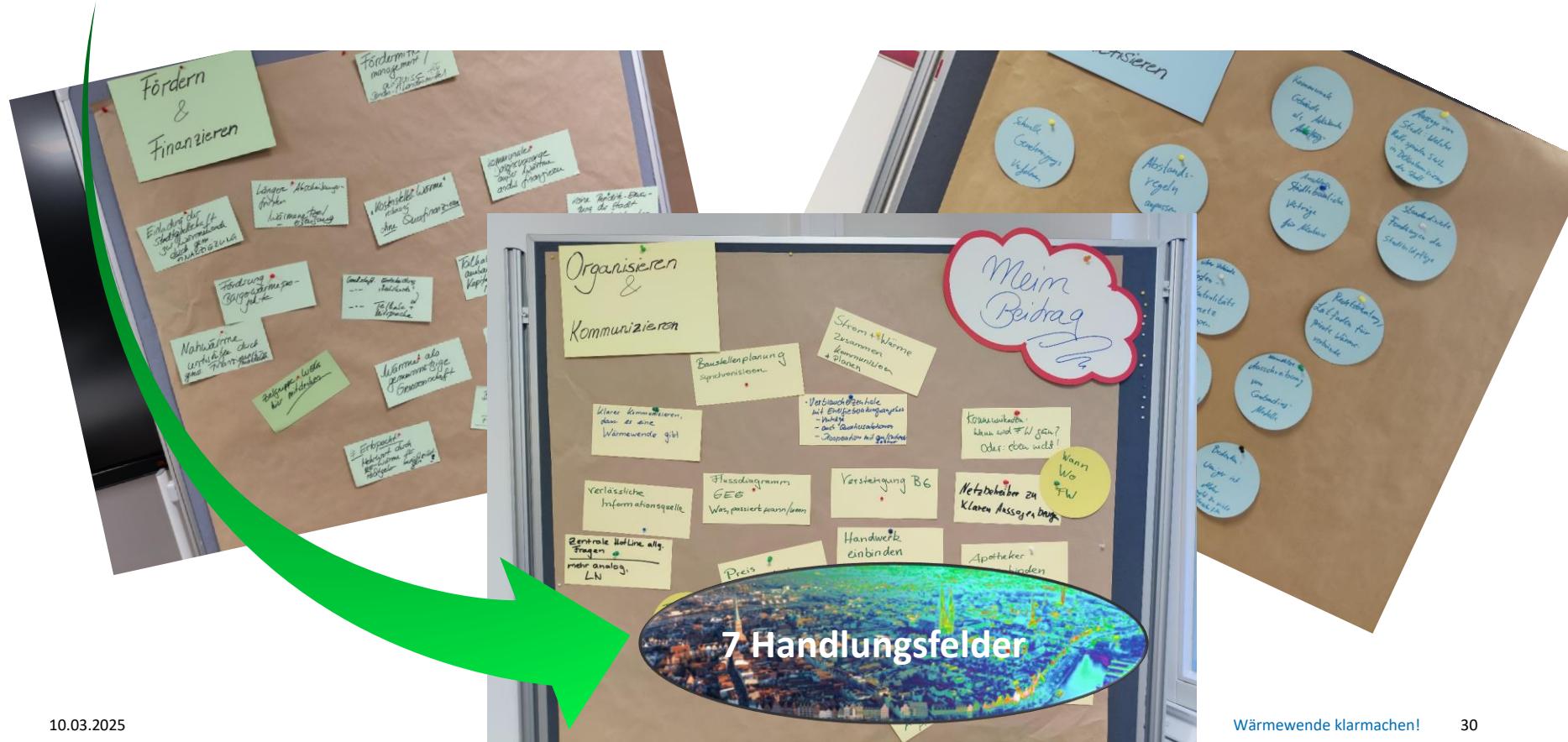


Ergänzend:

Strategie zur Überprüfung der Maßnahmen-Wirksamkeit

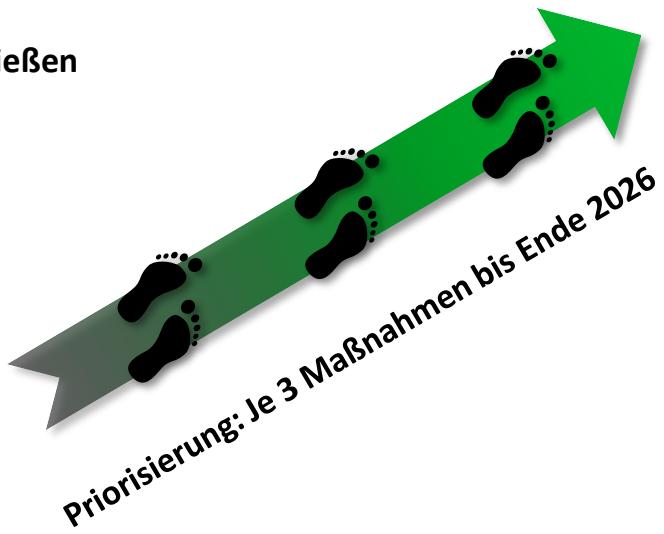
Lokale Empfehlungen für Stadtteile, Eignungsgebiete

Maßnahmen: Wärmewende anpacken



Maßnahmen: 7 Handlungsfelder

1. Erfolgreiche Wärmewende durch Kommunikation, Vernetzung und Beratung
2. Die Verwaltung zündet den Turbo für die Wärmewende
3. Datenbasis erweitern, um Umweltwärme erfolgreich zu erschließen
4. Wärmewende erleichtern durch Bedarfsreduktion
5. Den Weg bereiten für die individuelle Wärmewende
6. Bezahlbare Wärme
7. Zentrale grüne Wärme in die Fläche bringen

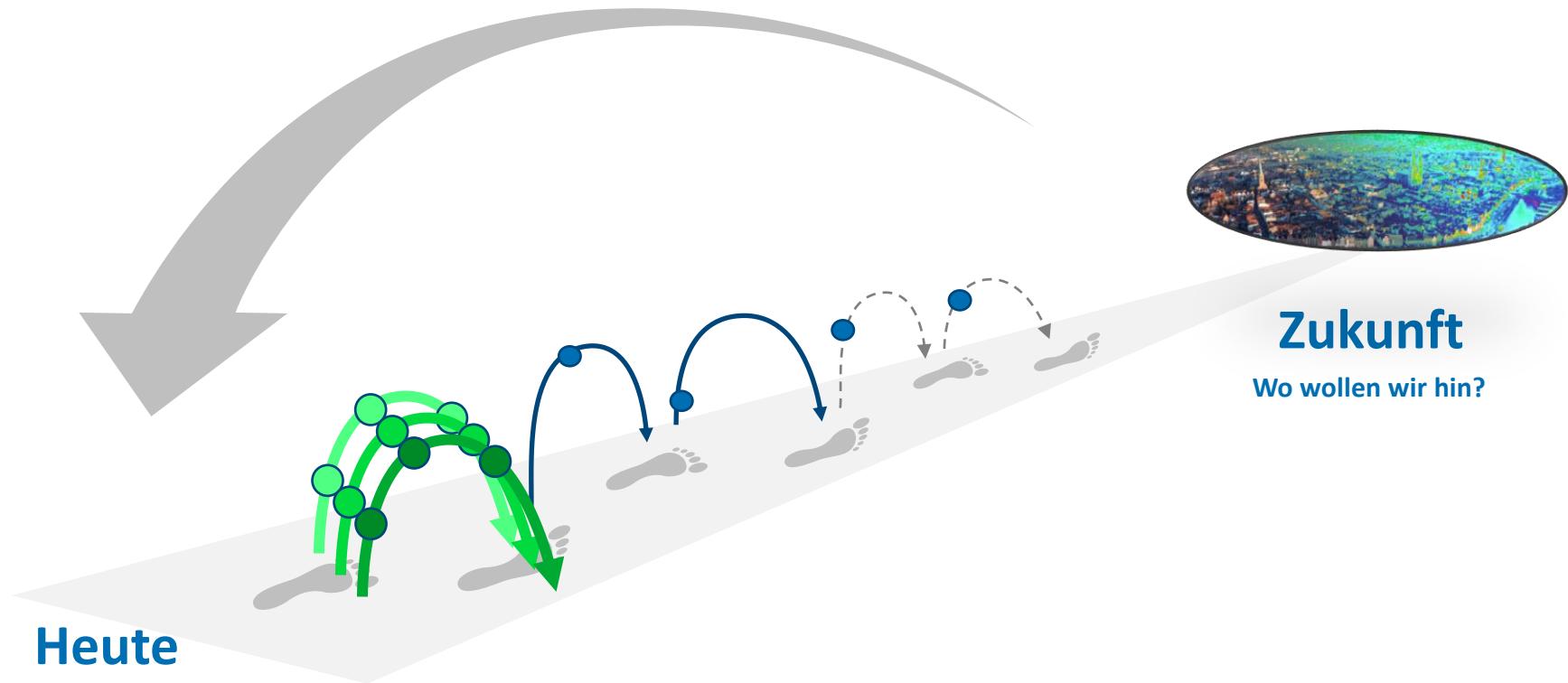


Maßnahmen: übergreifend und priorisiert

Ausgewählte Beispiele

-  **Sanierung städtischer Liegenschaften beschleunigen**
-  **Städtische Satzungen prüfen und ggf. aktualisieren**
-  **„Energetische Quartierskonzepte“ fortsetzen**
-  **Eignungsgebiete priorisieren**
-  **Datengrundlage für Umweltwärme verbessern**
-  **Beratungsangebote schaffen**

Das Morgen gestalten – im Heute handeln



Zusammenfassung

Durch umfangreiche Analysen und Untersuchungen schafft die KWP die Grundlage für eine erfolgreiche Wärmende in Lübeck.

- Der Wärmebedarf wird deutlich **reduziert**.
- Wärme wird zukünftig **grün und lokal erzeugt**. Grüne Wärme ersetzt das heute dominierende Erdgas. Dafür werden **verschiedene Quellen** von Flusswasser bis Erdwärme kombiniert.
- Die **zentrale Wärmeversorgung** wird im maximalen Ausbaufall von aktuell gut 10 % auf gut 60 % steigen.
- Aus dem Zielbild wurden konkrete nächste Schritte und **Maßnahmen abgeleitet**, erste sind beschlossen und werden zügig umgesetzt: **Es geht los!**



Wärmewende klarmachen: Gemeinsam auf Klimakurs!



Kommunale Wärmeplanung – wie geht es weiter?

Barbara Schäfers, Klimaleitstelle der Hansestadt Lübeck



Kommunale Wärmeplanung – wie geht es weiter?

Barbara Schäfers

März 2025



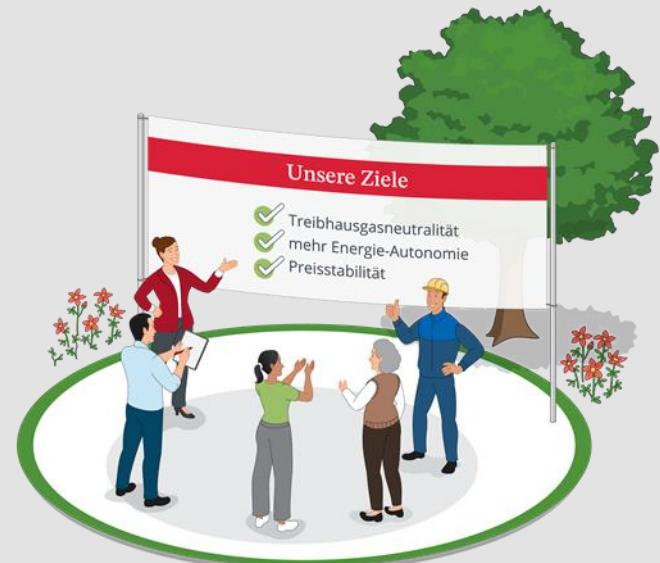
Die Lübecker Klimaleitstelle

- Themen: Klimaschutz, Klimaanpassung, Nachhaltigkeit (fairer Handel)
- Grundlagenkonzepte:
 - Masterplan Klimaschutz
 - Klimaanpassungskonzept
- koordiniert die kommunale Wärmeplanung



Rolle der Klimaleitstelle bei der kommunalen Wärmeplanung

- Energetische Quartierskonzepte erstellen & umsetzen
- Partizipation ermöglichen
- den Wärmenetzausbau mitgestalten und unterstützen
- Flächen für Erneuerbare sichern
- Planung forschreiben (wissenschaftlicher Beirat, Begleitgremium, Bürgerbeteiligung)
- ...



Ich wohne in keinem Fernwärmeeignungsgebiet – und nun?

- Die nächste Heizung sollte klimaneutral arbeiten!
- Gibt es eine Erhaltungssatzung?
- Was machen meine Nachbarn?
- Ist ein energetisches Quartierskonzept geplant?



KWP Dezentrale
Wärmeversorgung

Infos an den Ständen von Klimaleitstelle und Stadtwerken Lübeck

Ich wohne in einem Fernwärmeeignungsgebiet – und nun?

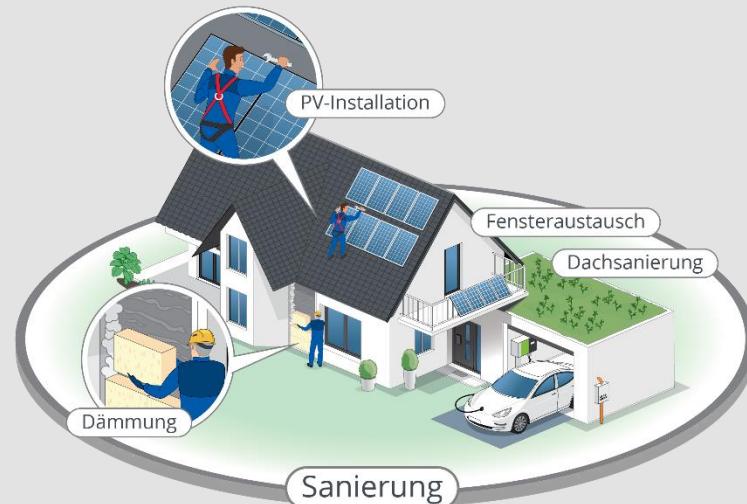
- Informationen zur Wärmenetzinfrastruktur
- Kriterien zu allen Eignungsgebieten folgen im Sommer.
- Wie ist der Status der eigenen Heizung?
- Wird es Übergangslösungen geben?



Infos an den Ständen von Klimaleitstelle und Stadtwerken Lübeck

Soll ich mein Haus energetisch sanieren?

- Sanierungsmöglichkeiten (Dach, Fassade, Fenster, Keller, ...)
- Sachstand der eigenen Immobilie
- Gesetzliche Anforderungen
- Kosten der Sanierung, Einsparung im Verbrauch

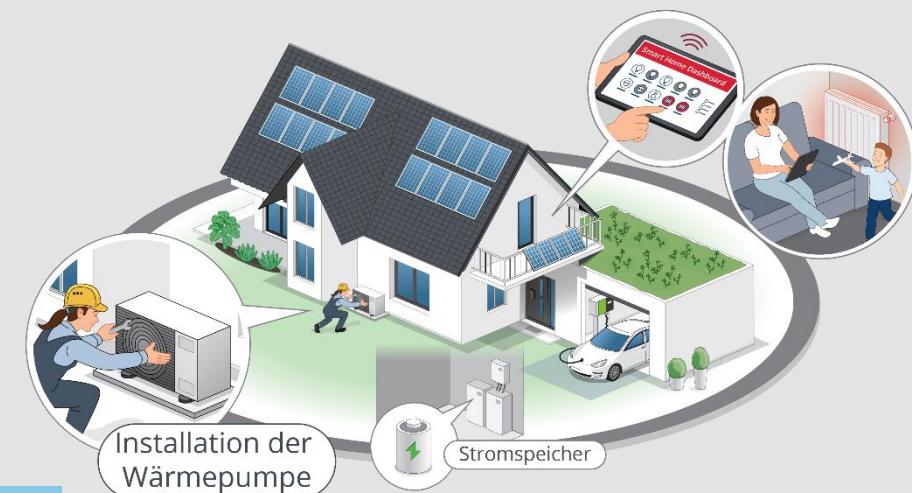


Infos an den Ständen von Verbraucherzentrale und NABU

Ich brauche bald eine neue Heizung

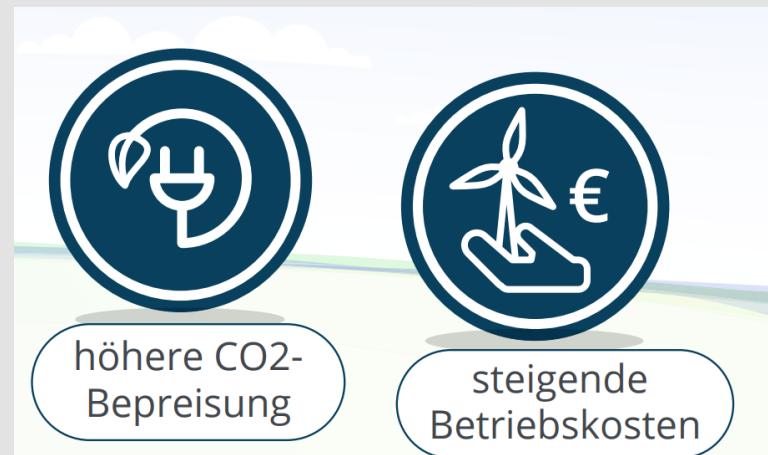
- Welche Heizungstechnologien gibt es?
- Energetische und wirtschaftliche Kennwerte
- Kombi mit Solaranlage?
- Besonderheiten meiner Immobilie

Infos an Ständen von Innung und Heizungs-Anbietern



Wie soll ich das bezahlen?

- Fördermittel
- Preisentwicklung Energie (Gas, Öl, Strom, ...)
- Preisentwicklung Wärmepumpen, andere Heizsysteme
- Kredite und deren Konditionen



Infos am Stand der Investitionsbank Schleswig-Holstein

Wozu bin ich verpflichtet?

- Gebäudeenergiegesetz des Bundes
- Energiewende- und Klimaschutzgesetz des Landes
- Baugesetzbuch und Verordnungen
- Vermietung und Verpachtung

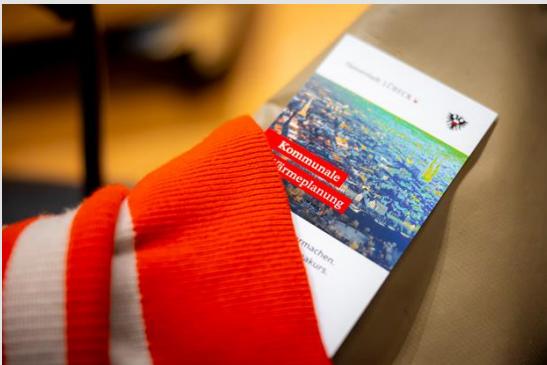


Infos am Stand von Haus & Grund





**Website und
Newsletter:
www.luebeck.de/kwp**



Kommunale Wärmeplanung

Wärmewende klarmachen! Gemeinsam auf Klimakurs



Die Hansestadt Lübeck wird klimaneutral. Dafür müssen Gebäude energieeffizienter und mit erneuerbaren Energien versorgt werden. Jetzt arbeitet die Stadt an einem Kompass: Die kommunale Wärmeplanung (KWP) wird zeigen, welche Arten nachhaltiger Wärmeversorgung an welchen Orten möglich und sinnvoll sind. Dieser Energieleitplan weist die Richtung für den gemeinsamen Weg der Wärmewende.

Aktuelles

Reihe - Perspektiven auf die Kommunale Wärmeplanung



Trailer >

Erfahren Sie in 120 Sekunden die wichtigsten Fakten zur kommunalen Wärmeplanung.



Newsletter >

Melden Sie sich an und bleiben Sie auf dem Laufenden.

Danke für die Aufmerksamkeit!

Unsere nächsten Veranstaltungen:

Datum	Veranstaltungstitel
22.03.2025	Earth Hour
25.03.2025	Energieberatung Brolingplatz
03.05.2025	Mitmachwerkstatt Klimafonds
21.05.2025	Energetisch Sanieren Brolingplatz
27.05.2025	Starkregenveranstaltung
21.06.2025	Auftakt STADTRADELN





Podiumsgespräch: Mit der KWP gemeinsam zur Wärmewende

Podiumsgespräch:

Mit der KWP gemeinsam zur Wärmewende

Barbara Schäfers, Klimaleitstelle der Hansestadt Lübeck

Katrin Krüger, Stadtwerke Lübeck Gruppe

Eckard Saß, Innung Sanitär/Heizung/Klima

Prof. Sebastian Fiedler, TH Lübeck